



St. Andräer

Gemeindenachrichten

September 2022

gemeinde@st-andrae.at

114. Ausgabe





Sehr geehrte Leserinnen und Leser der St. Andräer Gemeindenachrichten!

Wir sind fassungslos und schockiert! Als am 18. August heftige Sturmböen mit Gewitter über St. Andrä gezogen sind, wurden im gesamten Gemeindegebiet unzählige Bäume entwurzelt, Dächer abgetragen und mehrere Straßen unpassierbar. Innerhalb weniger Sekunden erreichte der Orkan ein noch nie dagewesenes Ausmaß. Am schlimmsten betroffen war die Freizeitanlage St. Andräer See. Bäume wurden wie Streichhölzer geknickt und binnen Sekunden wurden mehrere Besucher von umstürzenden Bäumen getroffen.

Die tragische Bilanz dieses Elementarereignisses: Zwei Kinder, Eva Lina (8) und Christina (3), mussten ihr Leben lassen. 13 Personen wurden zum Teil schwerst verletzt. Höhere Gewalt hat mit voller Wucht die Machtlosigkeit von uns Menschen aufgezeigt.

Wir sind nach wie vor zutiefst betroffen und sprechen den Eltern und Angehörigen unser tief empfundenes Beileid aus. Auch den Verletzten wünschen wir baldige Genesung und viel Kraft. Ein großes Dankeschön gilt aber auch den Ersthelfern und Einsatzkräften, die mit fast 200 Personen diese Krisensituation vor Ort bewältigt haben.

Hier erhalten Sie Hilfe!

Die tragischen Geschehnisse in der Freizeitanlage St. Andräer See mental aufzuarbeiten ist für alle, die vor Ort waren oder indirekt betroffen sind, eine immense Herausforderung. Unterstützung zur Krisen-Bewältigung erhalten Sie bei folgenden Institutionen:

Psychotherapie:

Im Lavantall ansässige Psychotherapeuten finden Sie beim Kärntner Landesverband für Psychotherapie unter www.klp.at

Psychosoziale Beratungsstellen der Caritas Kärnten

Tel.: 04352/54 4 23 | www.caritas-kaernten.at

pro mente Kärnten – Sozialpsychiatrischer Dienst

Tel.: 04352/35 5 35 | www.promente-kaernten.at

pro mente Kärnten – Kriseninterventionszentren (KIZ) für Kinder und Jugendliche

Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche von 4 bis 18 Jahren
Tel.: 0463/31 00 21 | www.promente-kijufa.at

Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe Kärntens

Tel.: 0463/512 035-0 | www.av-s-zo-zial.at

Kinderschutzzentrum Wolfsberg - DELFI

Tel.: 04352/30 4 37

Rat auf Draht – Beratung für Kinder und Jugendliche

Notrufnummer: 147 | www.rataufdraht.at

Telefonseelsorge Notrufnummer: 142 | www.telefonseelsorge.at

Ö3-Kummernummer Tel: 116123



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger der Stadtgemeinde St. Andrä!

Ende Juni war St. Andrä Austragungsort der **62. Feuerwehr-Landesmeisterschaften**. Aus allen zehn Bezirken Kärntens fanden sich am Sportplatz 500 wettkampfbegeisterte FeuerwehrkameradInnen ua auch 600 Jugendliche zur Teilnahme an den unterschiedlichsten FF-Bewerben ein, um hier ihre Kräfte zu messen und ihr Können unter Beweis zu stellen. Ein großes Dankeschön an **GFK Wolfgang Kobold**, der mit seinem Team und vielen helfenden Händen einen kameradschaftlichen und fairen Sport-Event organisiert hatte, das kärntenweit Vorzeigecharakter erlangte.



Die furchtbare **Unwetterkatastrophe** in den Orten Arriach und Treffen hat uns gezeigt, wie wichtig überregionale Kooperation und Hilfsbereitschaft ist.

St. Andräer Feuerwehrleute, die dem KAT-Zug 5 zugehören, haben vor Ort in den betroffenen Gemeinden vorbildlich Unterstützung geleistet. Für diese Aufräumarbeiten hat die Stadtgemeinde St. Andrä nicht nur Arbeitskräfte, sondern auch Gerätschaften zur Verfügung gestellt.



Wie wichtig solche übergreifenden Kooperationen und Unterstützungen auch zwischen Hilfsorganisationen sind, hat uns unlängst die verheerende Unwetterkatastrophe mit ihren – noch immer unfassbaren – Folgen am Mettersdorfer See gezeigt. Ausgezeichnetes und vor allem einsatzfähiges Equipment unserer neun Feuerwehren spielen zum Schutz und Wohle der Bevölkerung eine ganz wesentliche Rolle. Die für die FF Kollnitz neu angekaufte **Tragkraftspritze** wurde unlängst beim Jakobi-Kirchtag feierlich eingeweiht.



Durch den Dienststellenwechsel unseres ehemaligen Finanzverwalters liegt nun die Leitung der St. Andräer Gemeinde-Finanzverwaltung seit 1. Juli in weiblichen Händen. Wir heißen Frau **Dagmar Angerer, Bakk. als Finanzverwalterin** sehr herzlich in unserem Team willkommen und wünschen ihr für diese herausfordernde Tätigkeit viel Schaffenskraft und alles Gute.



Das alljährliche **Bürgermeisterinnentreffen** fand dieses Jahr in Pörtschach am Wörthersee statt. Von den derzeit 206 Bürgermeisterinnen (von insgesamt 2023 Bürgermeistern in Österreich) folgten 70 der Einladung nach Kärnten, um neben dem Besuch interessanter Vorträge auch zukunftsorientiertes „Gemeinde-Networking“ zu betreiben.



grawe.at/meistempfohlen
Ihr GRAWE Kundenberater:
Gerhard Petschenig
0664/399 92 23, gerhard.petschenig@grawe.at
Versicherungen • Kapitalanlagen • Bausparen • Leasing

REKOMMENDIERER
FMVO
2022



Anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen St. Andrä und Jelsa/Hvara organisierte die Stadtgemeinde St. Andrä im Juni eine Reise nach Kroatien. Als inniges Zeichen dieser Verbundenheit wurde dafür in Jelsa feierlich ein Gedenkstein eingeweiht.



Im Sommer konnten sich einige Stadtratsmitglieder ein erfreuliches Bild über den Baufortschritt des **neuen Pflegeheims in Wölzing-Fischering** vor Ort machen. Das durchdachte Bau- bzw. Raumkonzept bietet hier künftig für 75 HeimbewohnerInnen und 20 Personen im „Betreibbaren Wohnen“ eine helle, lichtdurchflutete und äußerst freundliche Wohnumgebung.



Nach zweijähriger Pause durfte auf der Loretowiese vom 5. bis 15. August wieder „gegackert“ werden. Sechs Wirte haben diese Veranstaltung bei toller Live-Musik, Lagerfeuerromantik und multikultureller kulinarischer Verköstigung zu einem Spitzenevent für Jung und Alt werden lassen. Auch zahlreiche Ehrengäste haben das Geflügelfest auf der „Gackernwiese“ beehrt – allen voran Landeshauptmann Peter Kaiser, der den Bieranstich vornahm.



Wie schon in den Vorjahren wurde am „Gackerndienstag“ der „Tag der älteren Generation“ äußerst erfolgreich durchgeführt. Auch Staatssekretärin Claudia Plakolm wurde am Abend als Besucherin gesichtet.



Auch kulturell hatte St. Andrä in den vergangenen Monaten viel zu bieten. Der Verein „Theatererleben“ begeisterte das Publikum heuer mit dem Stück „Der Vorname“ und erntete dafür jede Menge Applaus.



Impressum

Gemeindenachrichten St. Andrä
 Erscheinungsweise: vierteljährlich
 Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
 Stadtgemeinde St. Andrä, 9433 St. Andrä 100
 Verlag, Anzeigen und Druck:
 Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach.
 Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
 KÄRNTEN**
 PERFECTPRINT

Enormen Beifall gab es auch für das von Klaus Weinlinger (Muno) perfekt organisierte und durchgeführte Musik-Benefizkonzert zugunsten des „Sterntalerhofes“ (Hospiz für schwerkranke Kinder und deren Familien).



In aller Munde über die Landesgrenzen hinweg war St. Andrä auch in sportlicher Hinsicht. Bei der Weltmeisterschaft in Portugal beim Doppel +45 erreichten unsere Tennisspielerinnen des TC St. Andrä **Julia Adlbrecht** und **Barbara Mulej** sensationell die Silbermedaille. Herzlichen Glückwunsch zum Vizeweltmeistertitel.



Voller Stolz blickt auch der **Sportverein Maria Rojach** auf seine 50-jährige Vereinskarriere zurück. Bei einem Vereinsfest wurde dieses Jubiläum gebührend gefeiert. Für das jahrzehntelange Bemühen, Kindern und Jugendlichen die Sinnhaftigkeit von Bewegung zu vermitteln und dadurch den Sport- und Teamgeist dauerhaft zu wecken, gebührt dem SV Maria Rojach allergrößte Wertschätzung.



Auch heuer gab es wieder ein tolles „tierisches“ Echo bei der Eselwanderung auf der Saualm. Für die perfekte Organisation und Begleitung dieser Wandertour (Strecke Gasthof Gieblhütte – GH Rabinig) gebührt **Familie Knabl** großes Lob und Anerkennung.



Jubilär **Josef Hutter**, vlg. Dorner, darf sich glücklich schätzen und die „Saualm“ fast als „sein Zuhause“ nennen. Beim Pöllinger Almkirchtag feierte er am 15. August sein 40-jähriges Jubiläum in der Funktion als Obmann der „Agrargemeinschaft Pöllinger Halt“. Herzlichen Dank für diesen treuen Dienst.



Genießen Sie voll Zufriedenheit das Farbenspiel des Herbstes und bleiben Sie bitte bei bester Gesundheit.

*Das wünscht Ihnen herzlichst Ihre
Bürgermeisterin Maria Knauder*

MESSNER
TISCHLEREI
TISCHLERMÖBEL - PARKETT - TÜREN
0664 / 342 61 89 - www.messner-tischlerei.at

Jetzt schnell sichern:
100 € BONUS
bei A1 Internet-Neuanmeldung.

Gratis Aktivierung

Jetzt Du... Mehr Infos
im A1 Giganez. unter A1.net/internet

Angebot: 100 Euro Bonus bei Tarifen ab 100 Mbit/s auf einer der ersten Rechnungen. Gültig bei Neuabstellung von A1 Internet A1 Glasfaser-Internet oder A1 Cube-Internet Tarifen für A1 Internet-Neukund:innen. Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Gültig bis auf Widerruf. Gratis Aktivierung/Herstellung (bei erforderlichem Techniker:innen-Einsatz oder Selbstinstallation) bei Tarifen ab 100 Mbit/s. Mindestvertragsdauer 24 Monate. Details auf A1.net

A1

Dixi's Handy & TV-Shop

Martin Diex
Weiherhofstraße 2
9431 St. Stefan im Lavanttal
Mobil: 0664 / 55 12 888
office@dixi-handysshop.at
www.dixi-handysshop.at

Tank
Baustellen
entsorgung
GOJER
Der Entsorger
Wartung von
Öl- & Fett
abscheidern

reinigung
04232/89222
www.gojer.at

Mobil WC



ORTHOPÄDIE
Orthopädische Schuhe - Maßeinlagen

Stempel - Schilder - Schlüssel & Schließanlagen

MAURITSCH

Freidlgasse 10, A-9400 Wolfsberg
Tel. 04352/3171
office@mauritsch.at • www.mauritsch.at

Liebe St. Andräerinnen! Liebe St. Andräer!



Die Finanzpunkte der letzten Sitzung des Gemeinderates und die dabei erfolgten Wortgefechte waren einer bekannten Unterkärntner Wochenzeitung die Titelseite mit der mächtigen Schlagzeile „Probleme mit Lohnzahlungen: St. Andrä geht das Geld aus“ wert.

Ich möchte nun hier Aufklärung betreiben, weil diese Schlagzeile viele nicht unberührt gelassen hat: In der besagten Gemeinderatsdiskussion handelte es sich

um die Aufnahme von „Inneren Darlehen“ der Stadtgemeinde St. Andrä in der Höhe von rund 1,6 Mio. Euro, die zur Stabilisierung und zu einer Art „Finanz-Ausgleich“ im Gemeindehaushalt dienen. Die Rückzahlung dieser Darlehen ist für die Dauer von sieben Jahren kalkuliert. Ein früherer Rückzahlungstermin wird angestrebt, sofern dies finanziell möglich ist. Der Gemeindehaushalt ist aufgrund von Projektvorfinanzierungen, ausstehenden und offenen ELER-Förderungsauszahlungen (unter anderem auch dem IGZ-Grundankauf) etwas ins Wanken geraten. Dass aber die Liquidität und auch die Auszahlung von Löhnen und Gehältern der St. Andräer Gemeindebediensteten in Frage gestellt wird, ist schlicht und einfach eine Fehlinterpretation unglücklich aufgefasster verbaler Darstellungen.

Leider war es mir aufgrund meiner Abwesenheit im Gemeinderat nicht möglich, direkt auf diese Anzweiflungen und somit auch auf meine angeblichen finanziellen „Miss- oder Fehlgriffe“ gleich zu reagieren.

Die Vorgangsweise zur Aufnahme dieser inneren Darlehen ist laut Kärntner Gemeindehaushaltsordnung rechtens und mit mehrheitlichem Beschluss des Gemeinderates (zwei Gegenstimmen) so akzeptiert und auch so beschlossen. Fest steht, dass die Liquidität der Stadtgemeinde St. Andrä gegeben ist und „der Grund zur Sorge, keine Lohnzahlungen mehr durchführen zu können“ eine mediale Falschmeldung, also eine Zeitungsentee ist.

Im Gemeinderat sind auch negative Meinungsäußerungen so-

wie konstruktive Kritik durchaus positiv zu werten, wenn für alle das gleiche und vor allem gemeinsame Ziel angestrebt werden soll. Politischer Hick-Hack ist in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten keinesfalls angezeigt und kontraproduktiv.

Jeder hat das Recht auf freie Meinungsäußerung, wenn sich diese auf die sachliche und nicht auf die persönliche Ebene bezieht. Halten wir uns doch auch im Gemeinderat daran!

Die gesetzeskonformen Beschlüsse im Gemeinderat sind auch Basis für die Transparenz im Gemeindehaushalt. Nichts lässt also an der Liquidität der Stadtgemeinde St. Andrä zweifeln. Tatsache ist aber, dass die Folgen der Pandemie, des Klimawandels, der andauernden grauenvollen Ukraine-Russland-Problematik und die allgemeine Wirtschaftskrise auch vor unserer kleinen Gemeinde nicht Halt machen.

Schauen wir nun nach vorne zu unseren zügig voranschreitenden Projekten – wie dem kurz vor der Fertigstellung stehenden Kindergarten-Neubau, der IGZ-Erweiterung, den künftigen Betriebsansiedlungen sowie infrastrukturellen Veränderungen und vor allem auch dem Tunnelbau der Koralmbahn und dem Bahnhof Lavanttal, der bald äußerst positive Anknüpfungspunkte bieten wird.

Hervorstreichen möchte ich auch die Bezirks- und Landesmeisterschaften der Freiwilligen Feuerwehr. Mein Dank gilt allen Mitwirkenden, die diese Wettbewerbe nicht nur zu einem richtigen „Publikumsmagnet“ sondern einem wahren Spektakel haben werden lassen.

Es war mir eine Ehre, in Vertretung unserer geschätzten Bürgermeisterin diesem enthusiastischen FF-Highlight der Landesmeisterschaft beiwohnen zu dürfen.



Ich beglückwünsche alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die uns durch ihren Gemeinschaftsgedanken und ihre Kollegialität gezeigt haben, auf diese Art und Weise Höchstleistungen zu erbringen.

An dieser Stelle spreche ich allen meinen Dank aus, die uns jederzeit mit ihrem Eifer und ihrem unermüdbaren Einsatz, vor allem aber durch ihr ehrenamtliches Tun und Handeln das Gefühl der Sicherheit und Hilfsbereitschaft vermitteln.

Versuchen wir mit mehr Kollegialität und Gemeinschaftssinn Gutes auch für uns alle zu erwirken!

Genießen Sie die schönen Tage des Herbstes!

Ihr Erster Vizebürgermeister
Andreas Fleck

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger von St. Andrä!

© Matthias Nemmert



Der große italienische Filmregisseur Federico Fellini hat einmal formuliert: „Was mich morgens aufwachen lässt, ist meine Neugier!“ Wenn ich auf meine tägliche Arbeit in der Stadtgemeinde St. Andrä blicke, so will ich dieses Zitat als Motto voranstellen, denn – so bin ich mir nach eineinhalb Jahren als Vizebürgermeister sicher – die persönliche Ansprache, das Sorgen, ja die Neugier für die Anliegen der St. Andräerinnen und St. Andräer sind das,

was mir an meiner Tätigkeit am meisten Freude bereitet. In der Vielfalt meiner Referate liegen große Herausforderungen, umso schöner sind die oft hart erkämpften Resultate.

Der Abschluss der Errichtung des strategisch wichtigen Gehwegs nach Wimpassing, die Finalisierung der Saualmstraßen-



Die neu sanierte Framracher Straße

projekte des Sommers, die flotte Sanierung der Framracher Straße und der anstehende Sanierungsabschnitt der Kienberger Straße – im Tiefbau geht ordentlich was weiter und ich werde alles daran setzen, dass sich diese Serie auch in der kommenden Zeit fortsetzt und St. Andrä das lang ersehnte Grundbudget für die so notwendigen Straßensanierungen bekommt!

Auch bei der Erneuerung und Sanierung unseres Wassernetzes stehen umfangreiche Projekte an. So konnte die Anbindung der Wasserversorgung Pölling mit der zentralen Wasserleitung der Verbundschiene Lavantall realisiert werden. Darüber hinaus finden in jenem Bereich in Wölzing, wo demnächst der neue Eurospar errichtet wird, umfangreiche Sanierungsarbeiten eines wichtigen Knotenpunktes für die Wasserversorgung statt. Straßen, Wasser, Kanal – allesamt lebensnotwendige Pflichtleistungen der Stadtgemeinde, denen ich mich mit meinem motivierten Team mit viel Hingabe widme!

Im Kulturbereich hat ein heißer und von Veranstaltungen erfüllter Sommer seinen Abschluss gefeiert. Die „Kultur am Berg“ in Pölling, der „Morkt am Lond vom Lond“ der Landjugend Maria Rojach, die zahlreichen Feuerwehrfeste und Kirchtage und natürlich das lang ersehnte Comeback des „Gackern“ auf der Loretowiese – diese kurze Aufzählung bietet freilich bloß Auszüge eines erfolgreichen Sommers für St. Andrä. Ich bin stolz auf die vielen Veranstalter, die mit Herzblut und Leidenschaft dabei sind, wenn es darum geht, die Menschen unserer Stadtgemeinde wieder bei Feierlichkeiten zusammenzuführen, sie zurück zum Austausch und zum gesellschaftlichen Miteinander zu bringen. Als Kulturreferent bin ich darum bemüht, das ohnehin schon vielfältige Programm durch Veranstaltungen des Kulturreferats zu ergänzen – hier wären die Eröffnung des

Raums der Geschichte, die Enthüllung der Gedenktafel am Panoramaweg oder der Kulturabend „Lyrik unter Sternen“ anzuführen. Mein Wunsch ist es, dass Sie, liebe Kulturbegeisterte, zugreifen und vom reich gedeckten Tisch der St. Andräer Veranstaltungen nehmen.

Ich wünsche Ihnen einen Herbst, der in die Tiefe geht, Sie zum Genießen und Nachdenken einlädt und in dem Sie die Schönheit Ihrer Heimatstadt – wie zu allen Jahreszeiten – auf ganz eigene Weise schätzen und erleben können!

Ihr Zweiter Vizebürgermeister
Maximilian Peter, LL.M. (WU), MA

EINKAUFEN
GENIESSEN

am Rathausplatz in St. Andrä!

REGIONAL & PREISWERT!

Als ADEG-Partner bieten wir beste Qualität und können mit regionalen Produkten überzeugen!

HAUSGEMACHTE
MEHLSPEISEN UND
LECKERES SOFT-EIS!

UNSERE PRALINEN:
SCHOKOLADE IST DIE ANTWORT!

Ihr Fachbetrieb im Bereich Holz

Ein wesentliches Element jeder Planung, ist auch die Berücksichtigung der jeweiligen Bautradition.

Wir planen und produzieren jedes Holzhaus maßgeschneidert und exklusiv für unsere Kunden.



Holzqualität und handwerkliches Können führen zum Ziel.



POMS ZIMMEREI GMBH
 Gemmersdorf 80-A, 9421 Eitweg



Tel: 04355/26178, office@poms-zimmerei.at

www.poms-zimmerei.at



Sehr geehrte Damen und Herren!



Als Stadtrat in St. Andrä ist es meine Aufgabe, unsere Gemeinde immer weiter zu verbessern. Daher freut es mich, Ihnen berichten zu dürfen, dass der Internet-Breitbandausbau weiter voranschreitet. Auf Basis unseres zentralen Entwicklungsplanes erarbeiten wir einen Abschnitt des Gemeindegebietes nach dem anderen. Orte wie Pirk, Wimpassing oder Jakling sind ja im ersten Bauabschnitt schon mit Breitband versorgt worden. Der nächste

Schwerpunkt wird in Zukunft auf der Ostseite unseres Gemeindegebietes liegen. Grob gesagt handelt es sich hier um die noch nicht mit Breitbandqualität versorgten Gebiete entlang der Achse Eitweg, St. Ulrich sowie Gemmersdorf und Maria Rojach. Hierbei handelt es sich um eine zukunftsweisende Investition in unsere digitale Infrastruktur und wir sind mittendrin in der Planung. Auch wenn dies etwas Zeit in Anspruch nehmen wird – diese Investition wird sich lohnen. Die Stadtgemeinde St. Andrä arbeitet mit Partnerunternehmen intensiv daran, für unsere BürgerInnen das beste Breitbandnetz zu schaffen.

Ebenso freut es mich als Tourismusstadtrat natürlich sehr, dass wir heuer unser „Gackern“ wieder feiern konnten. Man kann es gar nicht genug betonen, welch Highlight das Gackern doch ist. Natürlich nicht nur für uns St. Andräer, sondern auch aus touristischer Sicht. Mit 70.000 Besuchern ist es ein Tourismusmagnet, der unsere Heimatgemeinde weithin über die Grenzen unseres Bundeslandes, ja sogar über Österreichs Grenzen hinweg, bekanntmacht. Das gesellige Beisammensein, die lokalen Köstlichkeiten und unsere wunderbare Kulisse machen das Gackern einfach einmalig.

Abschließend darf ich Ihnen noch vom aktuellen Stand unseres Projekts „WeLocally“ berichten. Mittlerweile sind gut über 200 aktive Anbieter auf der Plattform. Wir konnten mit den Gemeinden Bad St. Leonhard und Frantschach-St. Gertraud zwei neue Mitglieder im Bezirk für unsere Aktion gewinnen. Wie Sie wissen, geht es bei WeLocally darum, heimische Unternehmen, Vereine oder auch Veranstaltungen für unsere GemeindebürgerInnen sichtbar zu machen. Weiters kann man freie Geschäftsflächen, ganze Immobilien sowie Kurse anbieten oder für sich und sein Unternehmen einen Kooperationspartner suchen. Mit einem kurzen Blick auf www.welocally.at können Sie sich schnell einen Überblick verschaffen. „WeLocally“ wird von uns als Gemeinde finanziert und bietet so eine kostenlose Plattform, die Sie als Bürger nutzen können. Natürlich stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, wenn Sie Unterstützung beim Einstieg auf „WeLocally“ benötigen.

Ihr Stadtrat Mag. Jürgen Ozwirk

Selbst den Härtegrad im Handumdrehen ändern.

MATRATZEN MANUFAKTUR




Abb.: FLEXIMA® Premium, 22 cm Matratzenhöhe

Herbstzeit ist FLEXIMA HOME Kuschelzeit!

Eine FLEXIMA® atmet mit Ihnen!
 Mit jeder Bewegung drücken Sie feuchte, warme Luft aus dem Matratzenkern. Damit schaffen Sie sich Ihr eigenes Mikroklima im Bett und Feuchtigkeit bekommt keine Chance auf Beständigkeit.

Alle Matratzen werden individuell handgefertigt und angepasst.
 Bei Interesse können Sie den Herstellungsprozess gerne besichtigen.

Ab Oktober Samstags geöffnet!
 Framrach 51 | 9433 St. Andrä

www.feelthecomfort.at

MONTAG – DONNERSTAG 8 – 12 und 12:30 – 16 UHR
 FREITAG 8 – 14 UHR
 OKTOBER – MÄRZ SA: 9 – 12 UHR

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
 0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
 MEDIEN

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde St. Andrä!



Mit den „Schultütenfesten“ wurde wieder traditionell in den Kindergärten der Stadtgemeinde St. Andrä der Übergang der zukünftigen Schulkinder in ihren neuen Lebensabschnitt eingeläutet. Die Kinder gaben dabei viel Gelerntes zum Besten. Die pädagogische Arbeit unserer Kindergartenpädagoginnen ist herausragend und alle zukünftigen Schulkinder wurden gut auf den weiteren Lebensweg vorbereitet.



„Streetwork – Mobile Jugendarbeit AspHalt“ hat auch seine Arbeit in der Stadtgemeinde St. Andrä aufgenommen und konnte bereits sehr viele Kontakte zu Jugendlichen verzeichnen. Nun wird fieberhaft daran gearbeitet, das alte „Drolle-Haus“ als Standort auf Vordermann zu bringen, um auch in der kalten Jahreszeit einen Ort für die Treffen zu haben. Leider wurde auch der Garten des Drolle-Hauses durch das Unwetter nicht verschont, was nun Verzögerungen mit sich bringen kann.

Die Landjugend Maria Rojach veranstaltete einen Markt unter dem Motto „Morkt am Lond vom Lond“. Dabei konnten heimische Betriebe sowie private Personen an Ständen Produkte anbieten. Neben Lebensmitteln gab es auch viel Handkunswerk zu bestaunen. Ein Teil des Erlöses kam der Kinderkrebshilfe zugute.



Heuer fand auch das erste Mal nach zweijähriger Pause der beliebte „Tag der älteren Generation“ auf der Gackernwiese statt. Neben musikalischer Unterhaltung durch „Hannes und die Lavanttaler“ erfreuten auch die Damen des PVÖ St. Andrä und die „Junggebliebenen“ mit Tänzen. Ein ausführlicher Bericht dazu findet sich in dieser Ausgabe der „St. Andräer Gemeindenachrichten“.

Das Jugendreferat bot heuer auch erstmals gegen freiwillige Spenden auf der Gackernwiese Kinderschminken an. Der Erlös kommt den beiden Kindern Selina und Lina zugute, welche an einer Krebserkrankung leiden.



Im Sommer war also einiges los. Nun blicken wir voller Erwartung dem Herbst entgegen, was dieser uns an Freude bringen wird. Ich wünsche an dieser Stelle allen Kindern und Pädagogen einen guten Start voller Elan ins neue Schul-/Kindergartenjahr und hoffe auf viele schöne, gemeinsame Erlebnisse.

Jeder Regenbogen ist ein Lächeln des Himmels, das uns daran erinnert, dass nach trüben Tagen auch wieder die Sonne für uns scheint.

Eure Stadträtin **Ina Hobel, BEd**

BESTATTUNG  **WOLFSBERG**
& ST. PAUL
ABSCHIED IN WÜRDE

04352 2792 oder **0664 262 12 55**

Wir sind täglich von 0 bis 24 Uhr für Sie da.
Auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.

Lindhofstraße 2, 9400 Wolfsberg
WWW.BESTATTUNG-WOLFSBERG.AT

Werte GemeindebürgerInnen!



Der Start in den Sommer ist stets unter anderem durch die tollen Schulfeste unserer Volksschulen geprägt. Bei diesen gut organisierten Veranstaltungen werden viele Talente und ihre Förderer vor den Vorhang geholt. Als Schulreferent ist es mir ein Anliegen, auch auf die Arbeit unter dem Schuljahr im Klassenzimmer und auf die verschiedenen Projekte hinzuweisen, die fruchtbringend den Alltag unserer SchülerInnen bereichern. Dass es in der Schule auch im

Sommer nicht ruhig wird, dafür sorgt unsere Ferienbetreuung. Diese wurde in den Sommermonaten gerne angenommen und vom engagierten Betreuungsteam abwechslungsreich gestaltet. Für das bereits begonnene neue Schuljahr wünsche ich allen, die in den Volksschulen tätig sind, viel Freude und Erfolg.



Wie auch im Privaten wird der Alltag in der Stadtgemeinde von den enormen Preissteigerungen zu einer Herausforderung. Hinterfragt werden in diesem Zusammenhang auch der Energieverbrauch und Einsparungspotenziale. Dabei soll auf die Bewusstseinsbildung im Haus wie auch bei der Bevölkerung durch Energiespartage und durch verschiedene Veranstaltungen hingewiesen werden. Mit dem Blick in die Zukunft sind weitere Photovoltaikanlagen geplant. Eine bereits errichtete befindet sich am gemeindeeigenen Tiefenbrunnen, diese versorgt die Pumpen mit Energie, was gerade in der jetzigen Zeit der Trockenheit äußerst wertvoll ist, damit das kostbare Grundwasser unsere Bergquellen unterstützen kann. Zusätzlich wurde durch die Installation der LED-Straßenbeleuchtung vor einigen Jahren schon ein wertvoller Schritt in Sachen Energieeffizienz geschaffen. Einsparungen und Ausbau der Potenziale werden in diesem Bereich zukünftig ausschlaggebend sein, dass es zu keiner Verschärfung der Energiekrise kommt, sondern vielmehr zu einem längst nötigen Aufbruch, neue Wege, ohne allzu große Abhängigkeiten, einzuschlagen. In unserem Gemeindegebiet wird auch der neue Tierarzt Mag. Andreas Meißl vermehrt unterwegs sein. Bei einem Besuch in Magersdorf wurde uns die Praxis mit dem Schwerpunkt in der Betreuung von Geflügel-, Schweine- und Wiederkäuerbeständen vorgestellt. Auch eine Kleintierordination wird gerade baulich fertiggestellt. Wir wünschen dem neuen Tierarzt viel Erfolg bei seiner verantwortungsvollen Tätigkeit.



Als Landwirtschaftsreferent darf ich auch den in den Ruhestand übergetretenen Dr. Andreas Hassler für seine jahrzehntelange kompetente ärztliche Betreuung von Groß- und Kleintieren herzlich danken.

Wir sehen in vielen Bereichen, dass sich die Zeiten ändern. Oft schneller als es uns lieb ist. Gestalten wir diese Änderungen in unserem Umfeld aktiv mit, damit wir auch in Zukunft stolz auf unsere intakte Stadtgemeinde sein können.

Euer StR. Mag. Christian Taudes



SCHULE LEBEN.



Ein Ort, an dem Schule Freude bringt!
Die Privatschule für Kinder von 6 - 15 Jahren!
Unsere Lavantinis erleben Unterricht, bei dem **IHR Kind im Mittelpunkt steht!**

Frischer Wind mit neuem Direktor!
Seit dem heurigen Schuljahr übernimmt **Marco Webersdorfer** die Schulleitung im Lavantinum!
Wir und die Lavantinis freuen uns bereits sehr auf die **Zukunft!**







Interesse geweckt?

Unverbindlicher Klosterrundgang möglich!
Wir bitten um Kontaktaufnahme.



GHO Loreto GmbH · Wölzing 19 · 9433 St. Andrä, Kärnten
direktion@lavantinum.ksn.at · 04358 21 01-300 · www.lavantinum.at

Geschätzte St. Andräerinnen, geschätzte St. Andräer!



Im August fand heuer wieder unser traditionelles „Gackern“ statt. Mit viel Einsatz und Engagement konnte das Veranstalterteam unter Vereinsobmann DI Dr. Karl Feichtinger wieder mehrere zigtausende Menschen auf die Loretowiese bewegen, um dieses herausragende Top-Event wieder zu veranstalten. Das „Gackern“ ist unverzichtbar für die Belebung unserer wunderschönen Stadt.

Auch fand der „Tag der älteren Generation“ nach zwei Jahren coronabedingter Pause bei herrlichem Wetter und großer Beteiligung unserer älteren Mitbürger/innen wieder auf der Loretowiese statt. Herzlichen Dank allen, die zu diesem wunderbaren Tag für unsere ältere Generation beigetragen haben.



Aus dem Sportreferat

In der Saison 2022 konnte sich die U15 der Spielgemeinschaft SK St. Andrä/St. Stefan den Meistertitel erkämpfen. In 21 absolvierten Spielen konnten die Burschen 18 Siege, zwei Unentschieden und nur eine Niederlage verzeichnen. Nach einem harten Training wurde auch beim Gackern der Meistertitel gefeiert.

Trainer Gerald Forsthuber und Co-Trainer Klaus Steflitsch arbeiten intensiv seit drei Jahren in der Spielgemeinschaft

zusammen und beweisen, dass man auch mit zwei Vereinen gute Ausbildungs- und Entwicklungsarbeit leisten kann. Ihr Erfolgsrezept basiert auf Disziplin, Teamgeist und fleißiges Trainieren.

Aktuell spielt die Gemeinschaft in der „U17“ der regionalen Meisterschaft und hofft auf weitere Erfolge in der Saison 2022/2023. Als Sportreferent gratuliere ich recht herzlich und bedanke mich bei den Trainern und vor allem bei der sportbegeisterten Jugend für die herausragende Leistung.

Euer Stadtrat Peter Litwin

Unser Versprechen an Sie: „Einfachste Abwicklung und bestmöglicher Service für Ihre Finanzierung“



Manuel Stocker
Vermögensberater / Versicherungsagent
Beratung via Skype & Telefon möglich!
☎ 0699 1984 12 24
office@finanzierung-stocker.at



Pascal Tratar
Vermögensberater / Versicherungsagent
Beratung via Skype & Telefon möglich!
☎ 0650 360 46 26
pt@finanzierung-stocker.at

?

Sie sind auf der Suche nach einer günstigen **Finanzierung** für Ihr neues Eigenheim, Ihre Eigentumswohnung, wollen **umschulden** oder **renovieren**?

?

Sie wollen wissen, welcher Finanzierungsbetrag sich mit **Ihrem Einkommen** ausgeht?

?

Sie stellen sich die Frage:
"Variabler oder fixer Zinssatz? - was ist das Richtige für mich und meine Familie?"

JETZT
FIXZINSSÄTZE
BIS ZU 30 JAHRE
FÜR IHREN
WOHNTRAUM
SICHERN!

Als ungebundene Kreditvermittler mit langjähriger Erfahrung sind wir Ihr Bindeglied zwischen Ihnen und der Bank, und kümmern uns um Ihr optimales, maßgeschneidertes Finanzierungskonzept, ohne dass Sie unzählige Banktermine wahrnehmen müssen.
GERNE INFORMIEREN WIR SIE BEI EINEM KOSTENLOSEN BERATUNGSGESPRÄCH

Büroadresse:
Daniela Schatte
Backoffice
St. Thomaser Straße 24
9400 Wolfsberg Kärnten
04352/37 190
ds@finanzierung-stocker.at

M. Stocker GmbH GISA-Zahl 31281393/31696319 Fn 504475a |

Pascal Tratar GISA-Zahl 34203927/32377408

www.finanzierung-stocker.at

■ Aus dem Gemeinderat

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurden folgende wesentliche Beschlüsse gefasst:

- Stellenplan 2022 – Änderung
- Abschluss eines Mietvertrages mit „BiJu Kindertagesstätten“
- RML GmbH neu
- KSL Tourismus Marketing GmbH – Beitritt
- Schutzwasserverband Lavanttal – Entsendung von Vertretern
- Fördervertrag Gemeindebund
- Kinderbetreuungsordnung
- Neuerrichtung Kindergarten St. Andrä – Auftragsvergaben
- Geschäftsberichte der Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit und Bericht des Wirtschaftshofes
- Berichte des Kontrollausschusses
- Rechnungsabschluss 2021
- Finanzierungspläne
- Flächenwidmungsplanänderungen
- Aufhebung der Festlegung als Aufschließungsgebiet
- Übernahme von Instandhaltungsverpflichtungen
- Sondernutzungsvertrag mit dem Land Kärnten
- Auftragsvergaben – Gehweg St. Andrä-Wimpassing
- Wegverlegung
- Rundwanderweg Gemmersdorf – Vertrag
- Änderung des Bestandsvertrages SK-St. Andrä
- Syndikatsvertrag KSL Tourismus Marketing GmbH
- FF Pölling – Ersatzbeschaffung LFAW
- Änderung der Zweckwidmung der Rücklage Abfertigungen gemäß § 38 Abs. 3 K-GHG
- Aufnahme von inneren Darlehen gemäß § 39 K-GHG
- Vergabe eines Kontokorrentrahmens zur Kassenverstärkung gemäß § 37 K-GHG
- Teilweise Auffassung von öffentlichem Gut in der KG Kleinrojach
- Fußgängerbrücke Wölzing – Übernahme der Instandhaltungsverpflichtung
- Auftragsvergabe Leitungsverlegung BVH WVA Lückenschluss Pölling BA 19
- Auftragsvergaben GIS digitaler Leitungskataster BA 104
- Personalangelegenheiten

■ Start für die PIAAC-Erhebung

Im September startet österreichweit die **Erhebung über Alltagsfähigkeiten Erwachsener (PIAAC)**. PIAAC steht für **Programme for the International Assessment of Adult Competencies**.

Für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich. Die Statistik Austria befragt österreichweit Erwachsene im Alter zwischen 16 und 65 Jahren. Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Der Ablauf:

- Die Erhebung findet von September 2022 bis April 2023 statt. Statistik Austria wählt per Zufallsstichprobe Erwachsene in ganz Österreich aus.
- Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen.

Wer einen Einladungsbrief erhält, kann mit einer Erhebungsperson einen passenden Termin vereinbaren.

- Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.
- Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen 50 Euro.
- Die Angaben werden nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten werden nicht weitergegeben.
- Es besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht.

Weitere Informationen unter www.statistik.at/piaac, piaac@statistik.gv.at und 01/711 28-8488

■ Rechtsanwaltssprechtag

Kanzlei JuS, 9400 Wolfsberg
Rathaus St. Andrä – 1. Obergeschoss

Dienstag	27/09/2022	08.00 bis 09.00 Uhr
Dienstag	11/10/2022	08.00 bis 09.00 Uhr
Dienstag	25/10/2022	08.00 bis 09.00 Uhr
Dienstag	08/11/2022	08.00 bis 09.00 Uhr
Dienstag	22/11/2022	08.00 bis 09.00 Uhr
Dienstag	13/12/2022	08.00 bis 09.00 Uhr

Terminvereinbarung:

Eva Sauerschnig, Sekretariat Amtsleitung
9433 St. Andrä 100

T +43 (0) 4358 2710-51 | F +43 (0) 4358 2710-59

M eva.sauerschnig@st-andrae.at

■ Saualmseite:

Drei Straßenabschnitte fertig saniert

Einen besonderen Schwerpunkt hat das Tiefbaureferat der Stadtgemeinde in den letzten beiden Jahren auf die Saualmseite gelegt. Drei Straßenabschnitte wurden mit finanziellen Mitteln des „Kommunalen Investitionsprogrammes 2020“ des Bundes, Fördermitteln des Landes und Eigenmitteln der Gemeinde saniert. So dürfen sich Teile der Pöllinger Straße, der Lammer Straße und der Burgstaller Straße über eine Rundumerneuerung freuen. Im Sommer konnten sämtliche Sanierungen abgeschlossen und die Straßenstücke für den Verkehr freigegeben werden.



Tiefbaureferent Vzbgm. Maximilian Peter begutachtet mit Freude die erfolgten Sanierungen des neuen Teilstückes der Burgstaller Straße nahe dem Buschenschank Geißelbacher.

Das Regionalmanagement Lavanttal positioniert sich neu: erstes konkretes Umsetzungsprojekt „LAV – der Gutschein für das Lavanttal“.

Die RML Regionalmanagement Lavanttal GmbH geht neue Wege und richtet ab sofort sämtliche Aktivitäten an 7 Geschäftsfeldern (Standortmanagement, Standortmarketing, interkommunale Potenziale, Menschen für die Region, Wirtschaft stärken, Tal der Bildung, Region für die Menschen) aus. Ein über mehrere Jahre angelegtes Gesamtprogramm bildet dabei den Rahmen für die Neuausrichtung der Regionalentwicklungsarbeit. Langfristiges Ziel ist es, die Attraktivität des Lavanttals als Wirtschafts-, Lebensraum- und Arbeitsraum weiter zu steigern und die Region Lavanttal als Ganzes weiterzuentwickeln.

Als eines der ersten konkreten Umsetzungsprojekte wurde seitens der RML gemeinsam mit der LAG Unterkärnten, der Werbegemeinschaft Lavanttal und der LBI Lavanttaler Beschäftigungsinitiative der Lavanttaler Regionsgutschein - LAV initiiert. Das Projekt wird aus ORE- sowie Leadermitteln gefördert.

Mit der Einführung des neuen Gutscheins wird Wertschöpfung in der Region gehalten, was einen wichtigen Impuls zur Stärkung der regionalen Wirtschaft setzt und somit auch unmittelbar zur Sicherung von Arbeitsplätzen im Lavanttal beiträgt.

Ab Ende September 2022 können Gutscheine gekauft (online im webshop oder bei den Ausgabestellen) und dann bei zahlreichen Partnerunternehmen unterschiedlicher Branchen in allen 9 Gemeinden des Lavanttals eingelöst werden. Eine aktuelle Liste mit allen Ausgabe-/Verkaufsstellen sowie Einlöse-

stellen finden Sie auf der website www.lavanttal-gutschein.at. Aktuell sind es bereits über 100 und laufend kommen neue hinzu.

Alle bisherigen Gutscheine, wie bspw. jene der Wolfsberger Innenstadtkaufleute oder der Werbegemeinschaft St. Andrä werden in den Lavanttaler Regionsgutschein integriert. Somit gibt es ab Ende September mit dem „LAV – Der Gutschein für das Lavanttal“ erstmalig einen im gesamten Lavanttal gültigen Gutschein. Noch vorhandene alte Gutscheine können weiterhin eingelöst bzw. umgetauscht werden.

Mit dem LAV-Gutschein wurde eine sehr attraktive Möglichkeit des Schenkens und Wertschätzens geschaffen. Die Gutscheine, die auch teileinlösbar sind, werden in der Standard-Stückelung von € 10, € 20, € 50 und € 100 angeboten. Der Betrag ist aber auch frei wählbar. Den Gutschein gibt es auch als digitale Version in Form einer print@home Lösung.

**Nutzen auch Sie diese neue Form des Schenkens –
schenken Sie ein Stück Lavanttal!**



Mag. Johannes Gastrager,
Geschäftsführung RML

 9 Neun Gemeinden
1 Ein Gutschein


DER GUTSCHEIN
FÜR DAS LAVANTTAL

All you
need is 

Jetzt ist er da!

**Der Gutschein für die ganze Region –
das Gute liegt so nah!**

LAV - Der Lavanttal Gutschein
Getreidemarkt 3, A-9400 Wolfsberg
LAV-Line: +43 664 750 560 66
office@lavanttal-gutschein.at
www.lavanttal-gutschein.at

Alle Informationen zum Kauf des
Gutscheins sowie zu den Partner-
betrieben erhalten Sie hier





■ **25 Jahre Partnerschaft mit Jelsa**

Zu Fronleichnam feierten die Vertreter der Stadtgemeinde St. Andrä und die Repräsentanten der Partnergemeinde Jelsa auf der Insel Hvar die 25-jährige Partnerschaft. Aus einer Hilfsaktion für „Nachbar in Not“ im Zuge des Jugoslawienkrieges wurde eine langjährige und starke Partnerschaft. Es sind dabei unzählige Freundschaften entstanden und die Verbindungen wurden beim offiziellen Festakt im Rathaus von Jelsa erneut bekräftigt. Bei den Ansprachen beider Bürgermeister wurden vor allem die Vorarbeiten dieser Partnerschaft durch Bgm. a. D. Peter Stauber, Franz Baumann und Bernhard Schütz gewürdigt. Bürgermeisterin Maria Knauder überreichte allen verdienten Personen der Gemeinde Jelsa zur Erinnerung einen Bildband „25 Jahre Freundschaft in Wort u. Bild“.

Am Donnerstag gab es einen beeindruckenden Umzug beim Fronleichnamfest, der von der Stadtkapelle St. Andrä unter großem Zuspruch der heimischen Bevölkerung musikalisch begleitet wurde. Am Freitag wurde direkt beim Hafen unter Beisein von Bgm. Maria Knauder und Bgm. Niksa Peronia gemeinsam mit den Vertretern der beiden Gemeinden eine Ehrentafel für die Gemeinde St. Andrä enthüllt. Die Einweihung erfolgte im Rahmen eines Platzkonzertes der Stadtkapelle St. Andrä.

Bei einem Tourismusfestival im Park von Jelsa, wo auch die Stadtgemeinde mit einem Stand unter der Koordination von StR. Peter Litwin vertreten war wurde traditionelles Gebäck, hergestellt von den St. Andräer Trachtenfrauen, Äpfeln und Apfelsaft aus der Region verkostet. Mit viel Musik und Tanz endete diese Feier in den späten Abendstunden.

Am Samstag folgte unter leichter „Bora“ ein etwas welliger Bootsausflug mit musikalischer Begleitung der Stadtkapelle auf die Insel Brac/Bol aufs „Goldene Horn“. Bei ruhiger See ging es am Abend wieder zurück nach Jelsa, um langsam wieder Abschied zu nehmen. Nach einer kurzen Nacht und einer langen Tagesfahrt erreichte die gesamte Delegation am späten Nachmittag gesund und müde wieder die Heimatstadt. Schöne Stunden und wunderbare Eindrücke werden allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Frühstücksbuffet
ALL YOU CAN EAT & DRINK
täglich von 6:00 bis 10:00 Uhr
Genießen Sie mit diesem Gutschein ein Frühstück inkl. einem Glas Sekt

pro Person nur **€ 9,90** statt 12,90
Pro Person nur ein Gutschein gültig. Gutschein bis 31. Dezember 2022 einlösbar.

NEU: Frühstücksbox
zum Abholen für 2 Personen nur **€ 19,90** statt 25,80
Lieferung € 1,80 je Kilometer

Hotel Restaurant **TORWIRT**

Am Weiher 4 | 9400 Wolfsberg
Tel. +43 4352 / 2075
office@torwirt-wolfsberg.at
www.torwirt-wolfsberg.at



■ Jubiläum der Kindergruppe Kuschnelnest

Vor 25 Jahren öffnet die Kindergruppe Kuschnelnest in St. Andrä zum ersten Mal ihre Pforten. Unter der Leitung von Ingrid Petschenig und ihren Kolleginnen Brigitte Wolf und Monika Scharf wurden seither fast 400 Kinder im Alter zwischen ein und vier Jahren betreut. Das familiäre Umfeld führt auch schon dazu, dass nun der Nachwuchs der zu Anfang betreuten Kinder die Kindergruppe besucht. Das ursprüngliche Team ist teilweise schon in Pension, neu dazugestoßen sind Claudia Kriegl und Natascha Görgei, die jetzt die Leitung übernimmt. Großen Wert legen die „Tanten“ auf das Miteinander, die freie Entfaltungsmöglichkeit und Persönlichkeitsentwicklung der Kinder und die Förderung von individuellen Fähigkeiten.

Obfrau Brigitte Pflögger bedankt sich im Zuge des Jubiläums bei den Betreuerinnen für die gute Arbeit, die sie tagtäglich für unsere Kleinsten leisten und beim Vorstandsteam für die langjährige Treue zur Kindergruppe. Herzlichen Dank an alle Eltern, die der Kindergruppe in den 25 vergangenen Jahren das Vertrauen geschenkt haben und natürlich auch Dank dem Hausherrn Karl-Heinz Umschaden, der der Kindergruppe seit Beginn an ein Zuhause gegeben hat.

Interessierte sowie auch jene, die Erinnerungen auffrischen wollen, haben die Möglichkeit, die Kindergruppe beim **Tag der offenen Tür am 12.10.2022** zwischen 8 Uhr und 12 Uhr zu besuchen. Das Kuschnelnest-Team freut sich auf Ihr Kommen!



Wertvolles Omega-3 für Schulkids

Ein neues Schuljahr steht vor der Tür. Die Umstellung vom aktiven Ferientag auf das Sitzen und Lernen fällt so manchem Kind schwer. Die beste Grundlage um den anstrengenden Schulalltag zu meistern, bietet eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung. Ganz oben auf der Liste der wichtigsten Nährstoffe für Lern- und Denkprozesse stehen Omega-3-Fettsäuren. Als Bestandteil der Zellwände sorgen sie für eine optimale Kommunikation zwischen den Gehirnzellen und damit für eine schnelle Weiterleitung von Informationen. Enthalten sind diese wertvollen Gehirnnährstoffe vor allem in jeglicher Art von Kaltwasserfisch. Da Fischmahlzeiten nicht immer zu den Lieblings Speisen der Kinder zählen, beziehungsweise es generell schwierig ist die empfohlenen

2 Fischmahlzeiten pro Woche einzuhalten, können hier hochwertige Präparate mit Omega-3 in für Kinder geeigneten und wohlschmeckenden Darreichungsformen eine sinnvolle Nahrungsergänzung sein.



Apotheke
St. Andrä

Maria Loretto
Mag. Kuttin KG
9433 St. Andrä 8
Tel: 0 43 58/24 443
Fax: 0 43 58/24 443-20
post@apo-st-andrae.at
www.apo-st-andrae.at

Lassen Sie sich in der Loretto Apotheke dazu beraten. Wir freuen uns auf Sie!

Das Team der Loretto Apotheke freut sich auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 8 Uhr bis 18 Uhr, Sa: 8 Uhr bis 12 Uhr

Wir suchen Verstärkung



Schlosser m/w/d
Schweißer m/w/d
Monteur m/w/d

WAS DU MITBRINGST:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Handwerkliches Geschick
- Teamgeist
- selbstständiges Arbeiten

WAS ERWARTET DICH?

Arbeiten in einem tollen Team!

BEWERBUNGEN AN

Herr Ing. Drobosch Andreas
drobosch@asco.co.at
ASCO Anlagenbau Consulting GmbH,
Framrach 35, 9433 St. Andrä
Telefon: 04358/28 120-0
www.asco.co.at



BENEFITS:

Firmenevents,
Grillfest, Skitag,
Ausflüge, ...



Essen um € 2,-
und gratis Obst



Gratis Arbeits-
bekleidung



Mitarbeiter-
geschenke



Persönliche
Entwicklung



■ Die ältere Generation „gackerte“ wieder kräftig mit

Nach zwei Jahren Pause konnte wieder der Tag der älteren Generation, organisiert vom Sozialreferat der Stadtgemeinde St. Andrä um Stadträtin Ina Hobel in Kooperation mit den „Gackern“-Wirten mit Sprecher Stefan Reichel, auf der Loreto-wiese stattfinden. „Dieser Tag ist allen Gemeindegürgern über 65 Jahre gewidmet. Jeder Gast der älteren Generation erhielt kostenlos ein Gericht nach Wahl bei den „Gackern-Wirten“ und ein Getränk“, so Sozial-Stadträtin Ina Hobel. Das gesellschaftliche Zusammenkommen stand nach zwei Jahren Pause endlich wieder im Mittelpunkt.

Unterhaltsamer Tag

Ein eigens zusammengestelltes Programm sorgte dafür, dass die ältere Generation einen unterhaltsamen Tag auf der „Gackern“-Wiese verbrachte. Für die musikalische Unterhaltung waren „Hannes und die Lavanttaler“ verantwortlich, für die Tanzeinlagen die Tanzgruppe des Pensionistenverbandes St. Andrä und die Volkstanzgruppe „Die Junggebliebenen“. Durch das Programm führte Gemeinderat Andreas Hobel. Bürgermeisterin Maria Knauder und Stadträtin Hobel konnten als Ehrengäste Landeshauptmann-Stellvertreterin Beate Prettner, Landesrat Daniel Fellner, Nationalratsabgeordneten Johann Weber, die Stadträte Christian Taudes und Peter Litwin sowie die Gemeinderätinnen Anna Primus und Karin Forsthuber und die Gemeinderäte Dieter Hacker und Mag. Alexander Skledar begrüßen. Den Segen erhielten die Besucher von Provisor Bruno Jesu Stephen Arava, der liebevolle Worte für die ältere Generation fand.



■ Pflegenahversorgung – jetzt kostenfrei in St. Andrä nutzen

St. Andrä und St. Paul bieten ein neues kostenfreies Service an, das sich an ältere Menschen und betreuende Angehörige richtet. Christina Unterberger steht als Pflegekoordinatorin mit Rat und Tat zur Seite. Geboten wird:

- Information und Beratung zu Angeboten im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich
- Hilfestellung
 - o bei Antragsstellungen (Pflegegeld, Pension, Heilbehelfe etc.)
 - o bei der Organisation des Betreuungsalltages – insbesondere bei der Inanspruchnahme mehrerer Leistungsangebote
 - o bei der Inanspruchnahme von Entlastungsangeboten (Kurzzeitpflege, Urlaub für pflegende Angehörige, finanzielle Förderung der Ersatzpflege, Pflegegeldförderung etc.)
 - o bei der Koordination von Hol- und Bringdiensten (durch ehrenamtliche Helfer)

Die Servicierung erfolgt – je nach Wunsch – telefonisch, im häuslichen Umfeld oder im Gemeindeamt.

Kontakt: Christina Unterberger,

Tel: 0664/6068 96 455, christina.unterberger@ktn.gde.at

■ Für einen fitten Rücken: Workshop der Gesunden Gemeinde

Unter dem Motto „Power for your bones – Rückenfit“ findet am Donnerstag, den 20. Oktober 2022 um 18 Uhr im Rathaus-saal der Stadtgemeinde St. Andrä ein kostenloser Workshop der „Gesunden Gemeinde St. Andrä“ mit der Gesundheitspädagogin Hannelore Kimeswenger statt.

Inhalte:

- **Grundwissen zur Anatomie:** Was sind die häufigsten Ursachen für Rückenbeschwerden, wie kann ich meine tiefen Rückenmuskeln trainieren? Was sind sensomotorische Übungen?
- **Rückenschule:** Wie kann ich meine Wirbelsäule schützen? Rückenschonendes Verhalten im Alltag, Fehlbelastungen vermeiden, was sind die Folgen von häufigem Sitzen?
- **Aktive Übungen** sowie empfohlene Sportarten.
- **Therapeutische Maßnahmen** bei Rückenbeschwerden. Was hilft wirklich?

Anmeldung: Margit Obrietan,

Tel.: 04358/2710-72, E-Mail: margit.obrietan@st-andrae.at

■ Ehrenamt: Aufruf zum Mitmachen



Engagement und Ehrenamt sind wichtige Werte unseres Zusammenlebens. Alle, die sich ehrenamtlich für unser Gemeinwohl einsetzen, leisten einen großen Beitrag für das **Miteinander der Menschen und Generationen in der Gemeinde!**

Ihr soziales Engagement wird seitens des Landes Kärnten – wie folgt – gefördert:

- Übernahme der Prämie für Haft- und Unfallversicherung
- Basisschulung zur Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit
- Refundierung des amtlichen Kilometergeldes für Fahrten im Zuge des Ehrenamtes

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeiten umfassen:

- Besuchsdienste
- Einkaufsfahrten
- Arztbesuche
- Friedhofs- und Pflegeheimbesuche,
- Kartenspielen
- Spaziergänge

Wenn auch Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, nehmen Sie bitte mit Ihrer Pflegekoordinatorin Christina Unterberger Kontakt auf:

Tel: 0664/6068 96 455, christina.unterberger@ktn.gde.at

Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen. Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit **CO₂-frei** gewonnener Energie aus **100 Prozent heimischer Wasserkraft** hergestellt.



■ „Tag der Gesundheit“ in St. Andrä

Anfang Juli lud die „Gesunde Gemeinde“ St. Andrä die Schülerinnen und Schüler zum Tag der Gesundheit mit dem Schwerpunkt „Sportlich und fit in den Sommer“ in die Freizeitanlage St. Andräer See ein. Dank der Flexibilität und Einsatzbereitschaft der Wasserrettung St. Andrä unter der Leitung von Christian Hafner konnte der erste Tag trotz Regens stattfinden, belohnt mit einem zweiten sonnigen Tag. Die Kinder hatten die Möglichkeit, verschiedene Sportarten auszuprobieren. Der Kletterturm der Naturfreunde, die Fahrt mit dem Rettungsboot der Wasserrettung oder das Ausprobieren verschiedener Übungen auf dem Stand-Up-Paddle waren einige der Highlights. Abgerundet wurden beide Tage mit der Verlosung einer Fahrt mit dem Einsatzboot der Wasserrettung auf der Drau für die ganze Familie. Begeistert zeigten sich nicht nur die Kinder, sondern auch Bürgermeisterin Maria Knauder.

Herzlichen Dank auch an die Sponsoren Intersport Wolfsberg, Lavanttaler Obst, Graf's Markt/Cafe, Getränke Friesacher und Obstbau Kainz. Durch sie konnte den Kindern neben leckeren



Apfelsaft, Mineralwasser und fruchtigen Äpfeln auch noch ein kleines „Jausensackerl“ zur Verfügung gestellt werden. Ebenso bedankt sich die „Gesunde Gemeinde St. Andrä“ bei den vielen fleißigen ehrenamtlichen Helfern, die die einzelnen Stationen bei der Betreuung unterstützt haben.

■ Gipfelstürmer am Klippitztörl

Die Kinderfreunde Eitweg/Gemmersdorf haben im Juli für die Mitgliedsfamilien eine gemütliche Familienwanderung aufs Klippitztörl organisiert. Vorsitzende Bgm. Maria Knauder konnte bei bestem Wanderwetter über 24 Teilnehmer begrüßen, diesmal waren viele kleine Kinder das erste Mal dabei. Die Bergtour verging für alle wie im Flug und sogar die Kleinsten schafften es im Rekordtempo bis zum Gipfelkreuz. Am Berg angekommen wurden dann aufgeregt die Sommerrodeln in Beschlag genommen und mit viel Spaß und Abenteuerlust ging es dann rasant den Berg hinunter. Zum Abschluss durfte natürlich eine Stärkung bei der Seetalerhütte nicht fehlen.



FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

LAND KÄRNTEN



Am Samstag,
1. Oktober 2022
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen am 1. Oktober 2022 ein

**österreichweiter
Zivilschutz-Probealarm**

durchgeführt.

Weitere Informationen am Servicetelefon
des Landes Kärnten

050-536-57057

(12:00 bis 13:00 Uhr)

Achtung:

Am 1. Oktober keine Notrufnummern blockieren

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE 15 Sekunden



WARNUNG 3 Minuten gleichbleibender Dauerton



Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.



ALARM 1 Minute auf- und abschwellender Heulton



Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



ENTWARNUNG 1 Minute gleichbleibender Dauerton



Ende der Gefahr.
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.



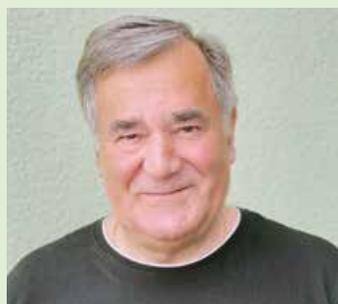
■ Wir gratulieren ...

Abgebildet sind jene Personen, die eine Ehrung durch die Stadtgemeinde St. Andrä gewünscht haben.


 ... Herrn **Wilhelm Bretis**
 zum 60. Geburtstag.

 ... Frau **Theresia Koschier**
 zum 70. Geburtstag.

 ... Herrn **Albert Ceplak**
 zum 70. Geburtstag.

 ... Frau **Maria Hergge**
 zum 70. Geburtstag.

 ... Herrn **Franz
Waschnig-Theuermann**
 zum 70. Geburtstag.

 ... Herrn **Johann Zernig**
 zum 70. Geburtstag.

 ... Frau **Helene Hofmeister**
 zum 80. Geburtstag.

 ... Herrn **Norbert Hafler**
 zum 80. Geburtstag.


Unsere Herzen schlagen für das Bauen.

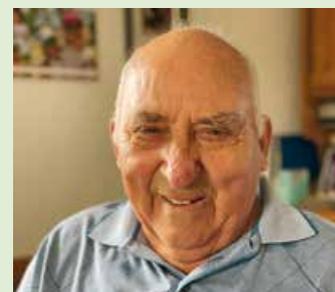

 Zentrale: 8020 Graz
 Feldgasse 14
 T 0316 / 27 11 11
 zentrale@granit-bau.at

 Tiefbau Kärnten
 Stichweg 3
 9400 Wolfsberg
 T 04352/35338
 wolfsberg@granit-bau.at

 granit-bau.at


 ... Frau **Rosa Bondorfer** zum
 80. Geburtstag.

 ... Herrn **Walter Unterberger**
 zum 80. Geburtstag.

 ... Frau **Rosemarie Gabriel**
 zum 80. Geburtstag.

 ... Herrn **Viktor Schlatter**
 zum 85. Geburtstag.

 ... Frau **Aloisia Tschetschonig**
 zum 90. Geburtstag.

 ... Frau **Emma Nepraunig**
 zum 95. Geburtstag.

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
 0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

■ Gartenbauverein erkundete Oberkärnten und Osttirol

Der Gartenbauverein St. Andrä absolvierte mit Reiseleiterin Manuela Wieland Anfang Juli einen Ausflug nach Oberkärnten und Osttirol. Mit guter Laune im Gepäck startete eine große Gruppe im Lavanttal. Gestärkt mit einem guten Frühstück in Spittal/Drau besuchten die Gartenbaufreunde das sehenswerte Bonsaimuseum in Seeboden. Nach einem gemeinsamen Gausemenschmaus in Seeboden führte der Weg weiter in den Wohlfühlgarten „Vitalpinum“ nach Assling in Osttirol. Dort konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Latschenkieferöl-Brennerei besichtigen. Am zweiten Tag machte sich die Gruppe von ihrem Quartier im Leisacherhof in Lienz auf zum Kräuterdorf Irschen. Leider verging die Zeit viel zu schnell und der zweitägige Ausflug fand in Velden am Wörthersee einen gemütlichen Ausklang.



© Wiedemann

■ Jaklinger Sängler: Treffen auf der Pack

Anfang Juli kam es zu einem musikalischen Gipfeltreffen auf der Pack. Beim Hahnkogelkreuz trafen sich mitten in den Bergen die Jaklinger Sängler mit den Hirschegger Buam zu einem musikalischen und gesanglichen Ohrenschauspiel. Vier Bläser unter der Leitung von Hannes Lichtenegger ließen den Berg erbeben und die feinen Stimmen der Jaklinger Sängler, unter der Leitung von Karl Schabus, sorgten für Heimatgefühle bei den vielen Wanderern, die alle am Gipfelkreuz anhielten, um den feinen Klängen zu lauschen. Die gesamte Wanderung führte von der Unterauerlingerhütte über die Bernsteinhütte zum Hahnkogelkreuz, dann zum Mittagessen zur Görlitzerhütte und weiter zur Liedlhütte und der Abschluss führte uns zur Schrotthalmhütte. An einer Wiederholung im nächsten Jahr wird bereits gearbeitet.



Inspektion flexibel

inkl. Öl, Ölfilter und Mobilitätsgarantie
für Golf 7 Bj. 13-17
statt ab 369,-
ab 280,-

Günstige Vorteilspakete
für Volkswagen Modelle
älter als 4 Jahre.

Unverb., nicht kart. Richtpreise in Euro inkl. MwSt. Gültig für Fahrzeuge mit Wartungsintervall-Verlängerung für 30.000 km- bzw. 40.000 km-Service lt. Herstellervorschrift exkl. Zusatzarbeiten bis 30.12.2022. Statt-Preise sind die bisher unverb. empf. Richtpreise für Original Teile.



Vasold GmbH

Ihr autorisierter Verkaufsagent
Framrach 48
9433 St. Andrä
Telefon +43 4358 28300-0
www.vasold.co.at

Alle Angebote in unserem Volkswagen Service-Betrieb oder unter volkswagen.at/vorteilspakete

Alles Fliest...

Die Profis von Fliesen Stückler helfen Ihnen die richtigen Fliesen für ein schöneres Leben zu finden.



Unser kompetentes Beratungsteam freut sich auf Ihren Besuch!

RIESIGE FLIESEN AUSWAHL






Pure Behaglichkeit durch Fliesen in Holzoptik!

NEU

TÜREN, VINYL- UND PARKETTböDEN

**& VERLEGUNG
& VERKAUF**

**& RUNDUM-SERVICE
& REPARATURARBEITEN**

**FLIESEN
STÜCKLER**
KG

Volksbadstraße 7 • A-9400 Wolfsberg
Tel. 04352/36660 • www.fliesen-stueckler.at

■ Neues vom Kneipp Aktiv Club St. Andrä

Die Mitglieder des Kneipp Aktiv Clubs St. Andrä haben in den letzten Monaten wieder ein beachtliches Ausflugsprogramm auf die Beine gestellt:

Wandertag zum Speikkogel

Eine schöne Wanderung führte die St. Andräer Kneipper im Juli vom Salzstieglhaus zum Bergsee über den Hahnsattel (1713m) zum Speikkogel (1993m). Belohnt wurden die Wanderer beim Gipfelkreuz mit der wunderbaren Aussicht nach Weißkirchen, zum Gaberl, den Zirbitzkogel und die Seetaler Alpen. Mit einer Einkehr im „Moasterhaus“ und einem kleinen Spaziergang durch das idyllische Hirschegg mit seiner wunderbaren Blumenpracht klang der Wandertag unfallfrei aus.



Ein Teil der Wandergruppe mit Bergretter Gerhard Scherwitzel vorne in der Mitte.

Kneipper auf des Kaisers Spuren

Einquartiert im Hotel „At The Park“ direkt am Kurpark in Baden, begegneten die St. Andräer Kneipper im August in Baden auf Schritt und Tritt der glanzvollen Monarchie-Vergangenheit Österreichs. Nach einer interessanten Riedenwanderung mit Weinverkostung am Weingut Burchard 58 wurde natürlich auch beim Heurigen Ganneshofer in Sooß gefeiert. Kulturell genossen die Kneipper im Stadttheater Baden das Musical „Sunset Boulevard“. Kaiserliche Gartenlust erlebte man im Schlosspark von Laxenburg, ehe man noch der Zisterzienserabtei Stift Heiligenkreuz einen Besuch abstattete.



Erkundungstour in und um Kaprun

Das Gebiet um Kaprun und Zell am See war das Ziel der Kneipper bei den diesjährigen Wandertagen. Zum Einstimmen auf den Kurzurlaub genossen die Mitreisenden eine Schifffahrt auf dem Zellersee, mit dem Kitzsteinhorn und dem Steinernen Meer im Blick. Am nächsten Tag erwartete die Wanderer nach der Fahrt mit der Seilbahn ein toller Blick – fast auf Augenhöhe – auf das Kitzsteinhorn mit seinen 3203 m. Beeindruckend die Bergwelt rundum und der leider sichtbar schmelzende Gletscher. Ein weiteres Ziel waren die Krimmler Wasserfälle. Wetterbedingt gab es nur eine verkürzte Wanderung, dafür umso interessanter die „Nationalparkwelten Hohe Tauern-Mittersill“. Einen schönen Abschluss bildete schließlich die Wanderung durch die Siegmund-Thun-Klamm mit der idyllischen Wanderung um den Klammsee am letzten Tag.



Kulturgenuss bei den Eberndorfer Sommerspielen

Auch der kulturelle Genuss kam beim Kneipp Aktiv Club St. Andrä im vergangenen Sommer nicht zu kurz. Ziel waren die diesjährigen Eberndorfer Sommerspiele. Es war ein angenehmer Sommerabend vor der wunderbaren Kulisse des Eberndorfer Stiftes und mit der überzeugenden, professionellen schauspielerischen Leistung des Ensembles. Die SchauspielerInnen mit Regisseur Stephan Wappenhans setzten die Kriminalkomödie „Die Falle“ von Robert Thomas vollkommen ins rechte Licht – aber auch für Verwirrung und Nervenzitzel war mehr als gesorgt.



Ein Teil der begeisterten St. Andräer Kneipper mit dem Ensemble der Eberndorfer Sommerspiele

■ Volksschule St. Andrä: Lehrreicher Ausflug mit der Bergrettung

Die Schüler der Volksschule St. Andrä machten vor der Sommerpause „gemeinsame Sache“ mit Bergrettung St. Andrä/Lavanttal. Nach eingehender Unterweisung von Bergretter und Ortsstellenleiter Manfred Ozwirk und seinem 4-köpfigen Team auf der Goding ging es rauf auf die Koralpe. Eine Schülergruppe bestehend aus Kindern der zweiten, dritten und vierten Klasse marschierten mit den Bergrettern zu den Fluder-Wasserfällen. Dieser alpine Wanderweg war eine große Herausforderung für die Schüler, doch mittels bester Begleitung und steter Unterweisung seitens der Bergrettung absolvierten sie trittsicher diese Strecke.

Eine weitere Gruppe ging Richtung Wasserhang und Wald- und Wasserpädagoge Bernhard Juri erzählte der Schuljugend vieles über Fauna und Flora auf der Koralpe. Gabi Dohr vom GTS-Team begleitete mit den Lehrerinnen der VS St. Andrä ebenfalls diese Kinderschar.

Am Godinger Parkplatz gab es nach über zwei Stunden Bewegung am Berg noch viele Informationen über die Aufgaben der Bergrettung und es wurde auf lebensnotwendige Hinweise zum Wandern am Berg hingewiesen. Mit einer Stärkung beim Sonnhof bzw. bei der Godinger Hütte endeten diese wertvollen Unterrichtseinheiten.



■ Ein Klimagarten für St. Andrä

In Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde St. Andrä hat die Klimawandel-Anpassungsregion (KLAR!) Klimaparadies-Lavanttal einen „Klimagarten“ errichtet. Auf der Grünfläche vor der Billa-Filiale wurde der Rasen durch hitzetolerante Stauden und Sträucher ersetzt. Sie gedeihen auch bei extremer Hitze sowie längeren Trockenphasen und sind zudem äußerst insektenfreundlich. Der Klimagarten, der sich aus einer vielfältigen Stauden- und Gräsermischung zusammensetzt, wurde von Landschaftsplanerin Marie-Therese Fallast und Stadtplanerin Sanela Pansinger entworfen.

Gemeinden und Städte können Grünraum als nachhaltige Lösung anwenden, um einer Vielzahl der Herausforderungen durch den Klimawandel zu begegnen und dessen negative Auswirkungen zu vermindern. „Daher werden solche multifunktionale Klimagärten, wie hier beim BILLA-Vorplatz in St. Andrä, verstärkt Einzug im öffentlichen Raum halten“, ist KLAR!-Manager Stephan Stückler überzeugt. Nicht zuletzt fördert die Pflanzenvielfalt Wildbienen und andere bestäubende Insekten.

REISEN

UND MEHR ERLEBEN MIT
HOFSTÄTTER REISEN

... eine SCHÖNE Auswahl an HERBSTREISEN

CINQUE TERRE Die Schönheit der Dörfer & Portofino erleben
14.-17.10. p.P. im DZ € 610,-
 Bus, Reisebegleitung, 3x HP in einem 3* Hotel in Cavi, Reiseleitung am 2. und 3. Tag, Zug- & Schiffsfahrt zu den Cinque Terre ...

ROM & Assisi Herbstreise in die „Ewige Stadt“
26.-30.10. p.P. im DZ € 755,-
 Bus, Reisebegleitung, 4x HP, Stadtführung in Rom und in Assisi inkl. Basilika Hl. Franziskus, Eintritt Petersdom ...

WELLNESS in Opatija Relaxen an der Kvarner Buch / 10 Termine
12.-16.10. p.P. im DZ ab € 535,-
 Insgesamt stehen 10 Reiseternine und zwei 4* Hotels zur Auswahl, Termine bis 27. November, Bus, HP, Spabereich, geführter Stadtrundgang ...

FAMILIENHITS im Herbst Legoland, Bavaria Filmstudios, BMW Welt
27.-29.10. p.P. im DZ € 375,-
 Bus, 2x Ü/F, Eintritte für TraumWerk, BMW Welt & Museum, Legoland Deutschland, Bavaria Filmstudios inkl. 4D Kinoerlebnis ...

WANDERN am Gardasee Traumhafte Routen rund um den See
14.-18.10. p.P. im DZ € 720,-
 Bus, Betreuung Wanderguide Evelin Stefan, 4x Ü/F im zentralen Hotel Canarino, Seilbahnfahrt auf den Monte Baldo, Eintritt Messner Mountain Museum Firmian am Schloss ...

SPANISCHE Highlights 9€ Viva Espana: Barcelona, Madrid, Saragossa, Valencia, Gibraltar, Andalusien
30.-09.11. p.P. im DZ € 1.630,-
 Bus, Reisebegleitung Renate Sanchez, 2x HP in Frankreich, 8x Ü/F in Spanien, Stadtführungen, Eintritte Mezquita Cordoba, Alczar Sevilla, Besichtigung Alhambra & Generalife in Granada, Jubiläums-Bonus ...

BRATISLAVA Plus: Kleine Karpaten & Twin City Liner
19.-21.10. p.P. im DZ € 435,-
 Bus, Reisebegleitung, 2x Ü/F in zentralem 4* Hotel, 1x Abendessen im Hotel, 1x mit Weinverkostung in den Kleinen Karpaten, Stadtführung Bratislava, Besuch Keramik-Manufaktur, Eintritt Burg Červený Kameň, Reiseleitung am 2. Tag ...

SÜDTOSKANA & Elba Schönheiten im Herzen Italiens
02.-06.11. p.P. im DZ € 770,-
 Bus, 4xHP in einem 4* Hotel, Stadtführung in Siena, Reiseleitung Ausflug Maremma, Pienza & Montepulciano, Eintritt Abtei San Galgano, Fähre Piombino-Portoferraio & retour, Verkostung, Reiseleitung Insel Elba ...

SIZILIANISCHE Impressionen Berge, Rebhänge, Olivenhaine & Wälder
20.-27.10. p.P. im DZ € 1.190,-
 Bus, örtl. Reiseleitung auf Sizilien, 4x HP, Fährüberfahrt Napoli-Palermo, Innenkabine + Frühstück, Stadtführung Palermo, Besichtigung einer Zitronen- und Orangenplantage, Jubiläums-Bonus ...

DALMATIEN Saisonabschluss Sonne, Meer & Genuss 9€
10.-13.11. p.P. im DZ € 390,-
 Bus, Reisebegleitung, 3x HP in einem 4* Hotel, Reiseleitung bei Ausflügen am 2. und 3. Tag, Mittagessen & Folklore am 3. Tag, Abschlussessen mit Musik, Jubiläums-Bonus ...

www.hofstaetter.eu

9400 Wolfsberg • T 04352 2925 | 9330 Althofen • T 04262 2238

■ Neu im Korpitsch-Haus: „Raum der Geschichte“

Die Stadtgemeinde St. Andrä kann auf eine mehr als 2000 Jahre andauernde erforschte Geschichte zurückblicken. Als historische Bischofsstadt hat St. Andrä viele Geschichten und viel Geschichte, die ausgestellt und erlebt werden will. Das Kulturreferat der Stadtgemeinde St. Andrä unter der Leitung von Vzbgm. Maximilian Peter hat daher die bereits bestehenden Räumlichkeiten im Korpitsch-Haus erweitert, sodass anschließend an die Galerie für zeitgenössische Kunst nun ein „Raum der Geschichte“ zum überwiegenden Teil mit gemeindeeigenen Exponaten bewundert werden kann. Ende August fand die feierliche Eröffnung statt. Helfend beigetragen haben auch Geschichtsbetreuer Mag. Günter Peter, Manfred Mörth sowie Stadtpfarrer Dr. Gerfried Sitar. „Mit diesem neuen Ausstellungsraum wird die St. Andräer Geschichte erlebbar und gleichzeitig ein Ort der Begegnung mit der Vergangenheit geschaffen“, freut sich Vzbgm. Peter, der auch für die Konzeption und Texte der Ausstellung verantwortlich ist.

Es besteht die Möglichkeit einer Besichtigung der neuen Aus-

stellungsräumlichkeiten während der Öffnungszeiten der Bücherei St. Andrä – Dienstag bis Freitag von 9 Uhr bis 18 Uhr und Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr.



Freuten sich über den neuen geschichtlichen Streifzug durch St. Andrä: Prof. Mag. Günter Peter, Bgm. Maria Knauder und Kulturreferent Vzbgm. Maximilian Peter, LL.M. (WU), MA

■ Generationenwechsel in der Ballettschule Covalec

Mit nur 19 Kindern starteten Mariana und George Covalec 1984 ihre erste Ballettschule in St. Andrä. Im Laufe der Jahre ist es der engagierten Familie gelungen, den Begriff „Ballett“ in ganz Unterkärnten bekannt und beliebt zu machen.

Mariana und George Covalec kamen seinerzeit als Balletttänzer von Rumänien nach Österreich. Beide tanzten am Stadttheater in Klagenfurt, wo George auch viele Jahre als Ballettmeister und Ballettdirektor tätig war. Marianas große Liebe zu Kindern und Ballett, Georges Erfahrung im Ballett-Unterricht und die Unterstützung der Stadtgemeinde St. Andrä machten es möglich, mit einer kleinen Gruppe diese erste Ballettschule aufzubauen – mehrere folgten im Laufe der Jahre und aus der traditionellen „Ballettschule“ wurde schließlich die „Let’s Dance“-Schule.

Die hervorragenden Resultate werden bei den alljährlichen Ballettabenden von Kindern und Jugendlichen voller Begeisterung präsentiert. Begeistert zeigt sich auch Bürgermeisterin Maria Knauder: „Es ist eine unglaubliche Leistung, die die jungen Ballettlehrerinnen mit ihren BallettschülerInnen vollbringen, und eine große kulturelle Bereicherung für die Gemeinde St. Andrä!“ Nun treten die Töchter in die Fußstapfen der Eltern. Unterstützt wurden Mariana und George schon sehr früh von ihren Töchtern Beatrice, Anna Maria und Natalie. Beatrice begann als Erste, in Graz ihre eigene Ballettschule erfolgreich aufzubauen. Anna Maria übernahm schon vor einer Weile die Ballettschule in St.

Paul sowie mittlerweile auch jene in St. Andrä. Als Jüngste im Ballett-Trio übernahm inzwischen Natalie die Ballettschulen in Wolfsberg und St. Johann. Mit Bravour machte die junge, sympathische Ballettlehrerin es ihren Schwestern nach und absolvierte ihren ersten selbständigen Ballettabend in St. Andrä grandios. Mariana und George überlassen ihre Ballettschule ihren Töchtern mit einem lachenden und einem weinenden Auge: „Wir sind stolz auf unsere Mädchen und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg!“ Im Ballett-Familienbetrieb werden die Eltern ihren Töchtern aber weiterhin unterstützend zur Seite stehen.



Generationenwechsel in der Ballettschule Covalec: Stolz übergeben Mariana (rechts außen) und George ihre Ballettschulen an die Töchter Natalie, Beatrice und Anna Maria (von rechts).

■ Veranstaltungen Oktober bis Dezember 2022

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
Oktober			
13.10.22	16.00 Uhr	FNL Kräutertreff - Motto: Neophyten	Fischering- Gemeinschaftshaus
22.10.22	19.00 Uhr	Oktoberfest - SV Maria Rojach	Maria Rojach - Kulturstadl
27.10.22	18.30 Uhr	Lesung	St. Andrä - Galerie II, St. Andrä 56
November			
10.11.22	16.00 Uhr	FNL Kräutertreff - Motto: Neophyten	Fischering- Gemeinschaftshaus
24.11.22	18.30 Uhr	Lesung	St. Andrä - Galerie II, St. Andrä 56
Dezember			
08.12.22	16.00 Uhr	FNL Kräutertreff - Motto: Neophyten	Fischering- Gemeinschaftshaus
21.12.22	19.00 Uhr	Kultur am Berg - „Durch ´n Winterwald geahn“	Pölling - Pfarrkirche

■ Ausstellung von Walter Teschl: „Der Kulist“ – aber nicht nur!

Im Juni konnte Kulturreferent Vzbgm. Maximilian Peter den Wolfsberger Künstler Walter Teschl in der Galerie II begrüßen. Egal ob mit Acryl-, Tempera- oder Ölfarben, Bunt- oder Bleistiften oder einfach nur einem Kugelschreiber – jedes Utensil und Material ist dem Künstler, den man getrost als Multitalent bezeichnen kann, recht, um sich kreativ auszudrücken. Darüber hinaus gestaltet er auch immer wieder Skulpturen und Plastiken – als Ausgangsmaterial dienten ihm dazu früher insbesondere Gasbeton-Steine (Ytong), heute ist jedoch Metall seine erste Wahl. 1960 in Graz geboren, begann sich Walter Teschl bereits in seiner Kindheit und Jugend mit Kunst zu beschäftigen und entwickelte sich im Lauf der Jahrzehnte ausschließlich autodidaktisch weiter. Beruflich hat er in Deutschland und in der Schweiz Erfahrungen in vielen Berufsfeldern gesammelt. Seit 1993 lebt und arbeitet Teschl in Wolfsberg. Hier hat er zweifelsohne eine bemerkenswerte Entwicklung durchgemacht und sich künstlerisch immer mehr entfaltet.

Anfangs machte sich Teschl insbesondere als „Künstler mit dem Kugelschreiber“ von sich reden, da die Werke aus dieser

Schaffensperiode tatsächlich ausschließlich mit (schwarzem oder auch farbigem) Kugelschreiber auf Karton verwirklicht wurden. So dauerte es nicht lange, genau genommen bis Ende 2001, bis sich auch in der öffentlichen Wahrnehmung der Begriff „Kulismus“ gefestigt hatte, der seither Teschls Markenzeichen ist und in kürzestmöglicher Form das Wesen und das Wesentliche seiner Arbeiten ausdrückt.



Walter Teschl mit Vzbgm. Maximilian Peter, LL.M. (WU), MA bei der Eröffnung der Ausstellung in den Räumlichkeiten der Galerie II in St. Andrä 56

■ Krimi-Lesung „Ortstafelmord“ von Wilhelm Kuehs

Zu schönen Marimba-Klängen von Daniel Klapsch von der Musikschule St. Andrä begrüßte Ende Juni Kulturreferent Maximilian Peter, LL.M. (WU), MA, zahlreiche Leseinteressierte. Dr. Wilhelm Kuehs stellte seinen neuesten Krimi



„Ortstafelmord“ vor. Ein Toter im Moor. Eine zweisprachige Ortstafel als Tatwaffe. Ernesto Valenti ermittelt. Der Krimi bietet neben einer spannenden Mordermittlung vor allem Einblicke in die Geschichte Südkärntens und spannt den großen Bogen vom Ende des Ersten Weltkrieges über die Herrschaft der Nationalsozialisten bis hin zum Ortstafelstreit und darüber hinaus. Ein spannender Abend für alle Beteiligten war somit garantiert.

Dr. Wilhelm Kuehs, geb. 1972 in Wolfsberg, studierte Germanistik und Komparatistik an der Universität Klagenfurt und arbeitete schon während des Studiums für verschiedene Zeitungen. Er hat mehrere Romane und Sachbücher veröffentlicht. Er war und ist als Lektor an verschiedenen Universitäten tätig. Heute lebt er mit seiner Familie in Völkermarkt.

Vzbgm. Maximilian Peter, LL.M. (WU), MA, Dr. Wilhelm Kuehs, Musikschüler Daniel Klapsch und Dir.-Stv. Walter Schildberger von der Musikschule Unteres Lavanttal (v.r.n.l.)

- WINDSCHUTZSCHEIBEN-TAUSCH
- STEINSCHLAG-REPARATUR
- SENSORENKALIBRIERUNG
- SCHEIBENTÖNUNG
- UND VIELES MEHR . . .



BLAIKEN 57 - 9433 ST. ANDRÄ

AUTOGLAS

FRIESACHER

DER FACHBETRIEB FÜR AUTOGLAS, REPARATUREN UND FOLIENMONTAGE

☎ 0676 / 63 044 87 ✉ friesacher@autoglaser.at 🌐 www.autoglaser.at



Stark preisgesenkt!
Auch ONLINE erhältlich.

Prompt verfügbar.

Sensationelle Hyundai TUCSON Tageszulassungen.

30 JAHRE
HYUNDAI

Warum Monate warten?

Lieber gleich einsteigen! Bei Hyundai gibt es jetzt eine große Auswahl an stark preisgesenkten TUCSON Tageszulassungen – da ist für jeden etwas dabei, ganz gleich ob als Diesel, Benzin, Hybrid oder Plug-In. Jetzt schnell entscheiden und profitieren!

Gleich informieren und testen: hyundai.at/tageszulassungen

Auto Dohr c.u.b. GmbH
Allgäu 32 • 9400 Wolfsberg • Tel.: 0 43 52/4391



CO₂: 125 - 178 g/km, Verbrauch: 5,2 l - 7,8 l/100 km. Plug-In: CO₂(gewichtet): 32 g/km, Verbrauch (gewichtet): 1,4 l/100 km, Reichweite elektrisch: 62 km. (Alle Angaben nach WLTP)



ELEKTROTECHNIK
Mahkovec
mahkovec

ELEKTROTECHNIK
Mahkovec
mahkovec

wir machen es *spannend!*

Starte deine Lehre als
Elektrotechniker (m/w/d)

St. Paul | Klagenfurt | Graz
mahkovec

Scanne den QR-Code für
weitere Informationen

